





















Chronologie

Hauptbahnhof Nord:

- Überlegungen 3 spuriger ÖV Lösungen
- Beginn mit dem Vorentwurf von 4 spurigen ÖV Lösungen ab September 2013

Planvarianten A und B (2-gleisig und 3-gleisig)

1. Bürgerbeteiligung (10.09.2013)

Planvariante C (4-gleisig)

2. Bürgerbeteiligung (12.12.2013)

Planvariante C* (4-gleisig mit Hausbahnsteig)

Planvariante Z* (4-gleisig, Reduktion IV-Spuren)

Kurfürsten-Anlage West:

Planvariante Umbau Haltestelle Stadtwerke (Trennung Regionalbusse)







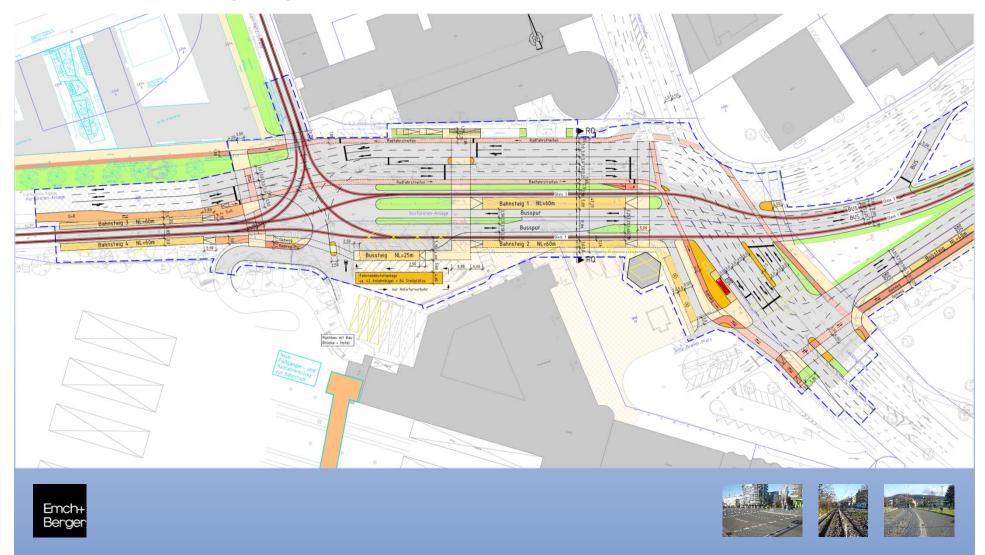








Variante A (2-gleisig, 5 MIV-Spuren)









Variante A (2-gleisig, 5 MIV-Spuren)

- Bündelung der MIV-Spuren mit 5 Fahrstreifen und je 3,0 m Fahrstreifenbreite
- Führung der Radfahrer mittels Radfahrstreifen auf der Fahrbahn
- 2-gleisiger Ausbau
- Die Busse werden auf 2 separaten Busspuren geführt
- Außenbahnsteig (Hausbahnsteig) zwischen Gleis 1 und Bahnhofsgebäude, NL = 60 m, B = 3,00 m
- Mittelbahnsteig zwischen Gleis 2 und Busspur, Nutzlänge = 60 m, B = 5,00 m
- gesonderter Bussteiges südlich von Gleis 2, NL = 25 m, B = 4.00 m
- Fußgängerüberwege vor und hinter den Bahnsteigen mit Aufstellflächen







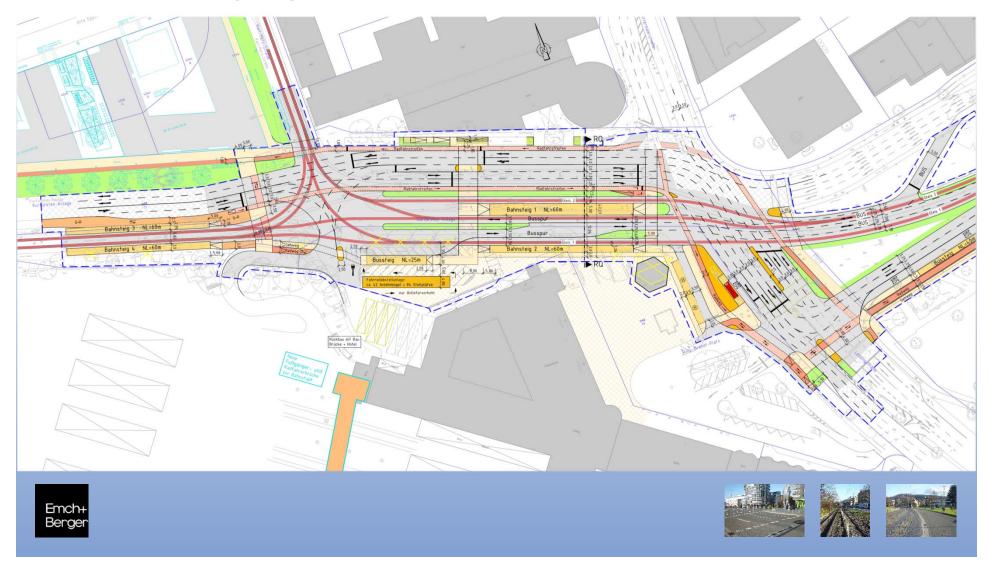








Variante B (3-gleisig, 5 MIV-Spuren)









Variante B (3-gleisig, 5 MIV-Spuren)

- Bündelung der MIV-Spuren mit 5 Fahrstreifen und je 3,0 m Fahrstreifenbreite
- Führung der Radfahrer mittels Radfahrstreifen auf der Fahrbahn
- 3-gleisiger Ausbau
- Der Bus Richtung Osten erhält eine gesonderte Busspur und hält am Bussteig
- Der Bus Richtung Westen wird auf dem Gleis 2 geführt und hält an Bahnsteig 1
- Außenbahnsteig (Hausbahnsteig) zwischen Gleis 1 und Bahnhofsgebäude, NL = 60 m, B = 3,00 m
- Mittelbahnsteig zwischen Gleis 3 und Gleis 2, Nutzlänge = 60 m, B = 5,00 m
- gesonderter Bussteig südlich von Gleis 1, NL = 25 m, B = 4.00 m
- Fußgängerüberwege vor und hinter den Bahnsteigen mit Aufstellflächen







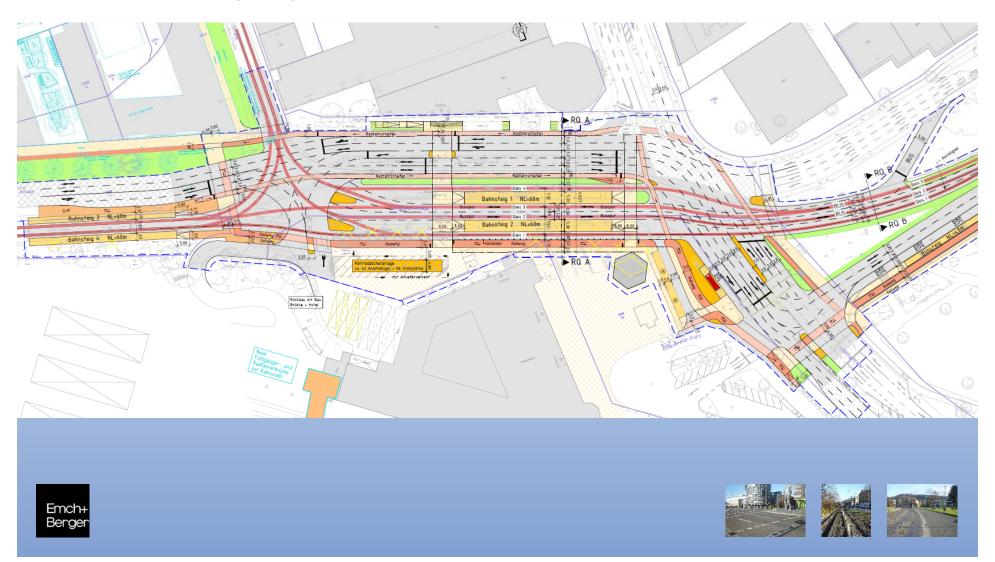








Variante C (4-gleisig, 5 MIV-Spuren)









Variante C (4-gleisig, 5 MIV-Spuren)

- Bündelung der MIV-Spuren mit 5 Fahrstreifen und je 3,0 m Fahrstreifenbreite
- Führung der Radfahrer mittels Radfahrstreifen auf der Fahrbahn
- 4-gleisiger Ausbau
- Busführung auf Gleisen mit kombiniertem richtungsgetrenntem Bus-/ Bahnsteig
- 2 Mittelbahnsteige, Nutzlänge je Bahnsteig = 60 m, Breite je Bahnsteig = 5,0 m
- Fußgängerüberwege vor und hinter den Bahnsteigen mit Aufstellflächen
- Anordnung eines zusätzlichen Radverkehrsangebot in der Ost-West-Achse vor Hbf-Gebäude







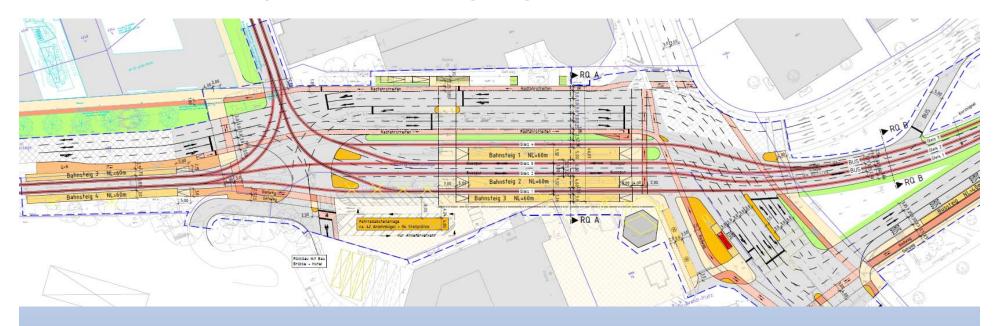








Weiterentwicklung zu Variante C* (4-gleisig, 5 MIV Spuren)



- Wegfall zusätzliches Radverkehrsangebot in der Ost-West-Achse vor Hbf-Gebäude
- Anordnung eines zusätzlichen Außenbahnsteiges (Hausbahnsteige)







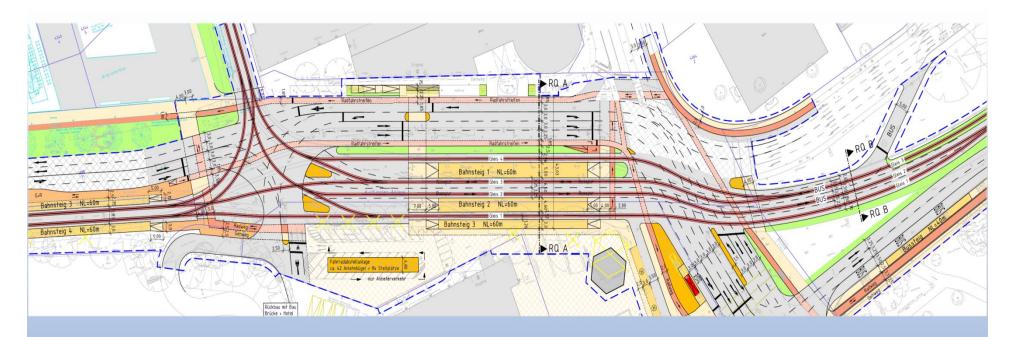








Variante Z* (4-gleisig, 4 MIV-Spuren)



- Bündelung der MIV-Spuren mit 4 Fahrstreifen und je 3,0 m Fahrstreifenbreite
- Bahnanlagen rücken um ca. 3,0 m in Richtung Norden







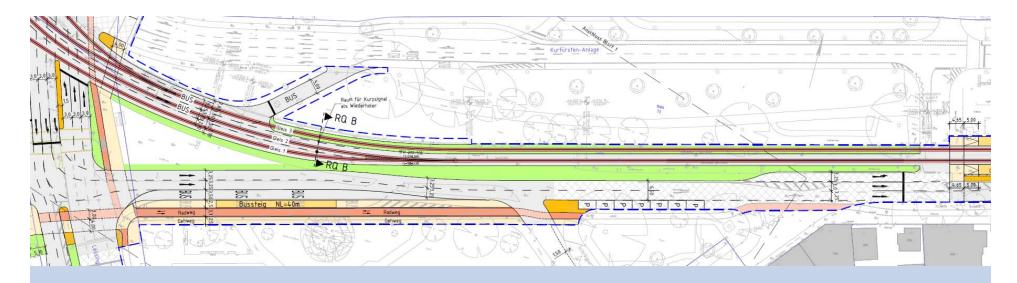








Kurfürsten-Anlage West



- Zusammenführung der Gleistrassen
- Lage des nördlichen Gleises annährend wie Bestand
- Versetzen des südlichen Gleises in Richtung Süden
- Ausbildung n\u00f6rdliches Gleis als Rasengleis
- Ausbildung südliches Gleis mit Asphalteindeckung zum Mitführen des Busses







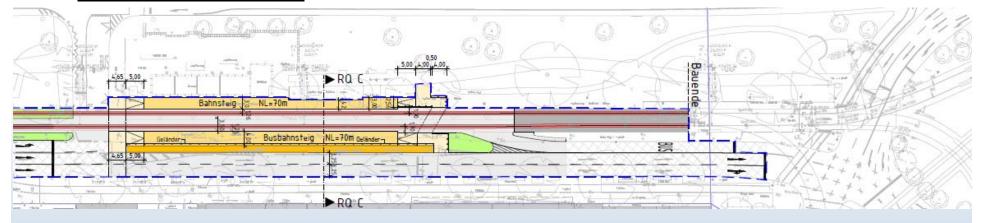








Haltestelle Stadtwerke



- Barrierefreier Ausbau der Haltestelle
- Südlicher Bahnsteig, NL = 70 m, B = 4,0 m
- Nördlicher Bahnsteig, NL = 70 m, Breite wie im Bestand
- Vorh. Bushaltestelle entfällt, die RNV Busse werden auf dem südlichen Gleis geführt und dienen den südlichen Bahnsteig an
- Buseinschleifung nach der Haltestelle in Richtung Römerkreis
- Führung der Regionalbusse ausschließlich auf der Fahrbahn
- Wegfall der Haltestelle für die Regionalbusse an der Haltestelle Stadtwerke,
 Ersatzhalt hierfür ist östlich des Römerkreises möglich























